

Information gemäß Art. 13/14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung DSGVO

Zuwendungen für Vereine, Verbände und Selbsthilfegruppen

Verantwortlicher	Zuständige Organisationseinheit	
Landkreis Vorpommern-Rügen Der Landrat Carl-Heydemann-Ring 67 18437 Stralsund Telefon: +49 3831 357-1000 E-Mail: poststelle@lk-vr.de	Fachdienst: Fachgebiet: Telefon: E-Mail:	Soziales Sozialplanung 03831 357 1727 ZuwendungsrechtSoziales@lk-vr.de

Datenschutzbeauftragte/r	
Kati Bischoff Büro des Landrates und des Kreistages Carl-Heydemann-Ring 67 18437 Stralsund	Telefon: +49 3831 357-1231 E-Mail: datenschutz@lk-vr.de

Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung	
Zweck:	Bewilligung von Zuwendungen (Fördermittel) für Projekte u. o. Maßnahmen mit sozialer u. o. gesundheitlicher Aufgabenstellung
Rechtsgrundlagen:	Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i. V. m. § 4 DSG M-V und der Richtlinie des Landkreises Vorpommern-Rügen zur Vergabe von Zuschüssen zur Förderung von Verbänden, Vereinen und Selbsthilfegruppen mit sozialer Aufgabenstellung; Anbest-P; LHO M-V, insbes. der VV zu §44 LHO - M-V
Kategorien personenbezogener Daten	
Sofern Personen (Beschäftigte) nicht durch den Antragssteller (Träger) anonymisiert werden erhält der Landkreis Vorpommern-Rügen, FD Soziales (Bewilligungsbehörde) und weitere u. g. Empfänger Kenntnis über Geburtsdatum, aktuelle Qualifizierung (Abschluss; Fort- und Weiterbildungen), Gehalt, Familien-stand, Wohnanschrift und Einblick in Lohn- und Gehaltsabrechnungen.	
Herkunft der Daten	
Die Daten stammen von den Antragsstellern, welche uns mittels Antrags u. o. Schriftsätzen zur Verfügung gestellt werden.	
Empfänger der Daten	
Fachgebiet Sozialplanung, Arbeitsgruppe des Sozial- und Gesundheitsausschusses (SGA), Fachdienstleitung Soziales; Fachbereichsleitung Soziales, Bereich Kreistagsangelegenheiten, der Landrat. Im Folgenden erhalten folgende Gremien Kenntnis: der SGA, die im Kreistag vertretenden Mitglieder der Fraktionen, dem Kreis- und Finanzausschuss. <i>Es wird darauf geachtet, dass keine personenbezogenen Daten (u.a. Geburtsdatum; Anschrift; Qualifikation), bis auf den Klarnamen ohne vorherige Absprache an die o.g. Gremien weitergegeben werden.</i> Bei Anfragen von den zuvor benannten Gremien, von Abgeordneten u. o. insbes. von Fraktionen erfolgt Rücksprache mit der Datenschutzbeauftragten o. dem Datenschutzbeauftragten. In Einzelfällen: Rechnungsprüfungsamt, Landesrechnungshof, Fachgebiet Recht. Sollte das Projekt oder die Maßnahme durch mehrere Zuwendungsgeber/Fördermittelstellen gefördert werden, kann ein Datenaustausch zur Antragsbearbeitung erfolgen.	

Folgen bei Nichtbereitstellung der Daten durch die betroffene Person

Sollte es zu keinerlei Bereitstellung kommen, kann die Förderung für hauptamtliches, nicht-amtliches, nebenamtliches Personal nicht erfolgen. Dies gilt ebenso für die Förderung von Honorarkräften und für Personen, welche eine Aufwandsentschädigung erhalten sollen. Der Bewilligungsstelle ist bspw. die geeignete u. o. angemessene Qualifizierung einer Person nachzuweisen. Sollte kein entsprechender Nachweis erfolgen kann es im Rahmen der Verwendungsnachweisprüfung, wenn die tatsächlich angefallenen Kosten nachgewiesen werden müssen u.a. mittels Lohn- u. o. Gehaltsabrechnungen, zu einer Rückforderung der Mittel kommen.

Speicherdauer

Ihre Daten werden nach Beendigung des Vorgangs nach 10 Jahren datenschutzrechtlich gelöscht bzw. anonymisiert. Die Frist beginnt mit Ablauf des Jahres, in dem Ihr Vorgang rechtskräftig beendet/abgeschlossen wurde.

Archivwürdige Unterlagen werden dauerhaft gespeichert (§ 7 LArchivG M-V).

Betroffenenrechte

Auf Ihre Rechte zu Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch bezüglich aller Ihrer verarbeiteten personenbezogenen Daten weisen wir Sie an dieser Stelle ausdrücklich hin. Rechtsgrundlagen hierfür sind die Art. 15 bis 21 DSGVO. Die Rechte auf Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch können eingeschränkt sein.

Beruhet die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihrer Einwilligung, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Sie haben das Recht, Beschwerden beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern zu erheben:

Postanschrift: Schloss Schwerin, Lennéstraße 1, 19053 Schwerin,

Tel.: 0385/59494-0 oder E-Mail: info@datenschutz-mv.de.